

## 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

Angaben zum Produkt

Handelsname: Pistolenschaumreiniger

Artikelnummer: 5020001001

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung Reiniger

Hersteller/Lieferant:

Falcone Bau- & Industriechemie AG

Wägitalstrasse 22

CH-8854 Siebnen

Tel. +41 55 410 20 30

Fax. +41 55 410 20 28

Mail: [info@falcone.ch](mailto:info@falcone.ch)

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Technik

Notfallauskunft:

Nationale Notfallnummer Schweiz: 145

Toxikologisches Infozentrum: +41 44 251 51 51

## 2 Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung:



Xi Reizend

F+ Hochentzündlich

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

Vorsicht! Behälter steht unter Druck.

R 36 Reizt die Augen.

R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

GHS-Kennzeichnungselemente



Gefahr

H222 - Extrem entzündbares Aerosol.



Achtung

H319+EUH066 - Verursacht schwere Augenreizung. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Prävention:

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2012

überarbeitet am: 19.04.2012

Handelsname: Pistolenschäumreiniger

(Fortsetzung von Seite 1)

**Reaktion:**  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

**Lagerung:**  
P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

**Entsorgung:**  
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2	Aceton	☒ Xi, ☒ F; R 11-36-66-67 Gefahr: ☒ 2.6/2 Achtung: ☒ 3.3/2, 3.8/3	50-100%
CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9	Propan	☒ F+; R 12 Gefahr: ☒ 2.2/1 Achtung: ☒ 2.5/C	1 - 20%
CAS: 75-28-5 EINECS: 200-857-2	Isobutan	☒ F+; R 12 Gefahr: ☒ 2.2/1 Achtung: ☒ 2.5/C	1 - 20%
CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8	Dimethylether	☒ F+; R 12 Gefahr: ☒ 2.2/1 Achtung: ☒ 2.5/C	1 - 20%
CAS: 124-38-9 EINECS: 204-696-9	Kohlendioxid	Achtung: ☒ 2.5/L	1 - 20%

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### 4 Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Mit warmem Wasser abspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Hinweise für den Arzt: Behandlung auf Grund der Symptome.

Folgende Symptome können auftreten:

Kopfschmerz

Schwindel

Übelkeit

### 5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Grösseren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Berstende Aerosoldosen können mit grosser Wucht aus einem Brand herausgeschleudert werden.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2012

überarbeitet am: 19.04.2012

Handelsname: Pistolenschaumreiniger

(Fortsetzung von Seite 2)

Besondere Schutzausrüstung:  
 Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
 Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
 Weitere Angaben  
 Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
 Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

**6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen:  
 Für ausreichende Lüftung sorgen.  
 Zündquellen fernhalten.  
 Einatmen von Nebeln und Dämpfen vermeiden.  
 Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
 Umweltschutzmassnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:  
 Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
 Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.  
 Für ausreichende Lüftung sorgen.

**7 Handhabung und Lagerung**

Handhabung:  
 Hinweise zum sicheren Umgang:  
 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
 Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.  
 Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
 Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.  
 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:  
 Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.  
 Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
 Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
 Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
 Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Lagerung:  
 Anforderung an Lagerräume und Behälter:  
 Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.  
 An einem kühlen Ort lagern.  
 Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.  
 Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.  
 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:  
 Behälter dicht geschlossen halten.  
 Behälter nicht gasdicht verschliessen.  
 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
 In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
 Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
67-64-1 Aceton	
MAK	Kurzzeitwert: 2400 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 1200 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup>

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: Pistolenschaumreiniger

(Fortsetzung von Seite 3)

74-98-6 Propan	
MAK	Kurzzeitwert: 7200 mg/m <sup>3</sup> , 4000 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 1800 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup>
75-28-5 Isobutan	
MAK	1900 mg/m <sup>3</sup> , 800 ml/m <sup>3</sup>
115-10-6 Dimethylether	
MAK	1910 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup>
124-38-9 Kohlendioxid	
MAK	9000 mg/m <sup>3</sup> , 5000 ml/m <sup>3</sup>

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**Persönliche Schutzausrüstung:**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen:**

- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Atemschutz:**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Kurzzeitig Filtergerät:**

Filter AX

**Handschutz:**

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Für das Gemisch nachfolgend genannter Chemikalien muss die Durchbruchzeit mindestens 120 Minuten (Permeation gemäß EN 374 Teil 3: Level ) betragen.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:**



Dichtschliessende Schutzbrille

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Allgemeine Angaben**

- Form: Aerosol
- Farbe: Farblos
- Geruch: Charakteristisch

Zustandsänderung Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt. Siedepunkt/Siedebereich: Nicht anwendbar, da Aerosol.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: Pistolenschaumreiniger

(Fortsetzung von Seite 4)

Flammpunkt:	-97°C
Zündtemperatur:	235°C
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen:	
Untere:	1,7 Vol %
Obere:	18,6 Vol %
Dampfdruck bei 20°C:	8300 hPa
Dichte bei 20°C:	0,75 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	84,5 %
VOC (EU)	633,8 g/l
VOCV (CH)	94,50 %

## 10 Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.  
Zu vermeidende Stoffe:  
Gefährliche Reaktionen  
Wegen des hohen Dampfdruckes besteht bei Temperaturanstieg Berstgefahr der Gefäße.  
Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.  
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

## 11 Toxikologische Angaben

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

67-64-1 Aceton

Oral	LD50	5800 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	20000 mg/kg (rabbit)

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Hautentzündungen durch häufigen oder längeren Kontakt möglich.

am Auge: Reizwirkung.

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

## 12 Umweltspezifische Angaben

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Handelsname: Pistolenschäumreiniger

(Fortsetzung von Seite 5)

### 13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Europäisches Abfallverzeichnis

16 05 04 Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschliesslich Halonen).

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

### 14 Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):



ADR/RID-GGVS/E Klasse: 2 5F Gase  
Kemler-Zahl: -  
UN-Nummer: 1950  
Verpackungsgruppe: -  
Gefahrzettel: 2.1  
Bezeichnung des Gutes: 1950 DRUCKGASPACKUNGEN  
Begrenzte Menge (LQ) LQ2  
Beförderungskategorie 2  
Tunnelbeschränkungscode D

Seeschifftransport IMDG/GGVSee:



IMDG/GGVSee-Klasse: 2.1  
UN-Nummer: 1950  
Label 2.1  
Verpackungsgruppe: -  
EMS-Nummer: F-D,S-U  
Marine pollutant: Nein  
Richtiger technischer Name: AEROSOLS

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:



ICAO/IATA-Klasse: 2.1  
UN/ID-Nummer: 1950  
Label 2.1  
Verpackungsgruppe: -  
Richtiger technischer Name: AEROSOLS, flammable  
UN "Model Regulation": UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Handelsname: Pistolenschaumreiniger

(Fortsetzung von Seite 6)

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:



Xi Reizend  
F+ Hochentzündlich

R-Sätze:

- 36 Reizt die Augen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze:

- 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- 23 Dampf/Aerosol nicht einatmen
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- 56 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

- Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
- Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
- Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Einstufung gemäss Richtlinie 75/324/EWG: Hochentzündlich

Nationale Vorschriften:

Klasse	Anteil in %
NK	50-100

## 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante R-Sätze

- 11 Leichtentzündlich.
- 12 Hochentzündlich.
- 36 Reizt die Augen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Technik

Ansprechpartner: +41 (0)55 410 20 30

Abkürzungen und Akronyme:

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
- ICAO: International Civil Aviation Organization
- ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
- GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
- GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
- VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)
- VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
- LC50: Lethal concentration, 50 percent
- LD50: Lethal dose, 50 percent